

Ach, mein' Seel'

Adventlied

Text und Musik: Trad. Alpenland
Arr.: Wolfgang Kostner,
© Berton Musikverlag

S
A

1. Ach, mein' Seel' fang an zu sin - gen, sing so viel dir mög-lich ist. Lass dein
Stimm' vor Freu - den klin - gen, denn die Zeit ganz trost-reich

T
B

5

2.

ist. Das, was wir schon lang er - hoff - ten, ma-chet uns vor Freu-den voll, weil jetzt

10

uns der Him - mel of - fen und Mes - si - as kom-men soll. 2. Die - ser

15

1.

Er - den und des Him - mels
wer - den, habt Ge - duld

20

sin - gen from-me Hir - ten auf dem Feld, die uns gu - te Bot-schaft brin - gen vom Er -

25

lö - ser die-ser Welt. 3. Lauf, o Seel' und nicht ver-wei - le, die - se Zeit dir Freu-den
Gott ent - ge - gen ei - le, dass dein Stimm zum Him-mel

30

1. bringt. Dei-nem klingt. A - ve, a - ve, voll der Gna - den ist Ma
2.

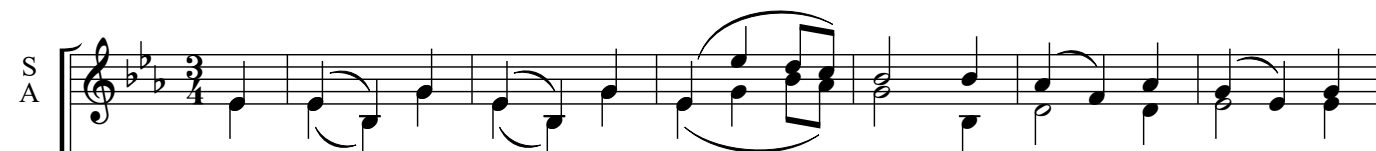
35

rein, denn nur die

Der Heiland ist geboren

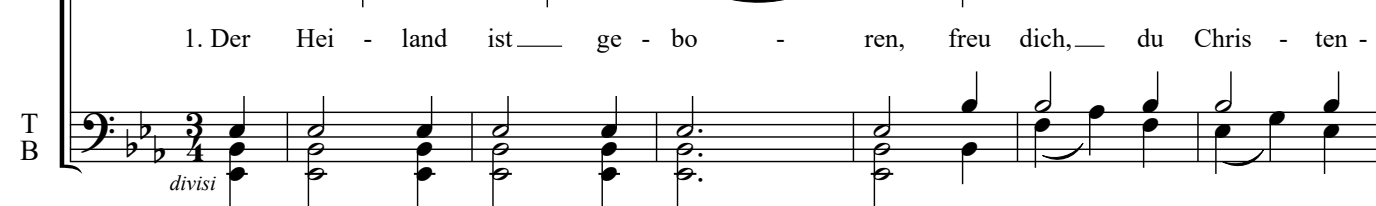
Text uns Musik: Trad. Alpenland
 Arr.: Wolfgang Kostner,
 © Berton Musikverlag

S
A



1. Der Hei - land ist ge - bo - ren, freu dich, du Chris - ten -

T
B



divisi

7



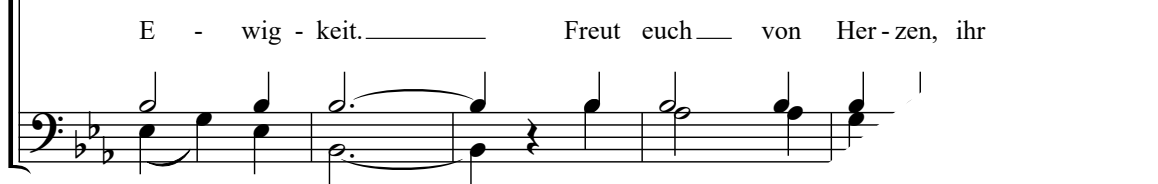
heit, sonst wär'n wir gar ver - lo - ren in al - le



14



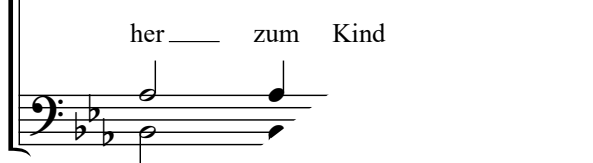
E - wig - keit. Freut euch von Her - zen, ihr



21



her zum Kind



27

Chris - ten all, kommt her zum Kind - lein in den Stall.

33

2. Das kind - lein aus - er - ko - ren, freu dich du Chris - ten -

39

heit, das in dem Stall ge - bo - ren, hat Him-mel und

46

Erd' er - freut. Freut euch von Her -

53

her zum Kind

60

all, kommt her___ zum Kind - lein___ in___ den Stall. 3. Die En - gel lieb - lich

67

sin - gen, freu dich,___ du Chris - ten - heit,___ tun gu - te

74

Bot - schaft sin - gen, ver - kün - den gro - ße Freud. Freut euch___ von

82

Her - zen, ihr Chris - ten all, kommt her___ zum Kind - '

89

euch___ von Her - zen, ihr

Du schönste Himmelsfrau

Marienlied

Text und Musik: Trad. Alpenland
Arr.: Wolfgang Kostner,
© Helbling

♩ = 120

S
A

1. Du schöns - te Him - mels - frau, sei uns ge - grüßt!
2. Du Blum' im Him - mels-reich bleibst im - mer schön.
3. Wie gnä - dig ge - gen uns zeigst du dich hier.

T
B

5

1. Von dir der Gna - den - tau auf uns her - fließt.
2. Kein En - gel ist dir gleich aus Tau - sen - den.
3. Wer mit Ver - trau - en kommt find't Gnad bei dir.

9

1. Du sü - ßer Gna - den - quell, er - quick - est
2. Lieb - lich als wie die Sonn', lieb - lich als
3. Ihm wird ge - hol - fen schon, wenn er nur.

13

1. du bist ge - be
2. bist du zur P
3. weil du bist

Erhebt in vollen Chören

Marienlied

Text und Musik: Trad. Alpenland (Südtirol)

Arr.: Wolfgang Kostner,

© TSS Musikverlag

S
A



1. Er - hebt in vol - len Chö-ren, Ma - ri - a, singt ihr Lob! Be - strebt euch, die zu

T
B



6



eh - ren, die Gott so hoch er - hob. Hei - li - ge Ma - ri - a, hei - li - ge Ma -



12



ri - a. Un - ser Trost, uns' - re Freud, sei ge - lo



17



2. Sie ist, die Gott er - ko - r



23

den Gott E - ma - nu - el. Hei - li - ge Ma - ri - a, hei - li - ge Ma -

28

ri - a. Un - ser Trost, uns' - re Freud, sei ge - lobt in E - wig - keit.

divisi

33

3. O Jung - frau der Jung - frau - en, des Heils Ge - bä - re - rin. Wir kom - men mit Ver -

divisi

38

trau - en zu dir, o Mut - ter, hin. Hei - li - ge Ma

44

ri - a. Ur

Es kommt ein Schiff, geladen

Text: Johannes Tauler (~1450)
Musik: Andernacher Gesangbuch (1608)
Arr.: Wolfgang Kostner,
© Berton Musikverlag

mp

S
A

1. Es kommt ein Schiff, ge - la - den bis an — sein höchs - ten

T
B

4

Bord, trägt Got - tes Sohn voll Gna - den, des Va - ters ew' - ges Wort.

p 9

2. Das Schiff geht still im Trie - be, es trägt ein' teu -

p

2. Das Schiff geht still im Trie - be, es

13

Se - gel ist die Lie - be

18

Er - den, da ist das Schiff an Land. Das Wort tut Fleisch uns

divisi

22

wer - den, der Sohn ist uns ge - sandt. 4. Zu Beth - le - hem ge -

f

26

bo - ren im Stall ein Kin - de - lein. Gibt sic'

30

lo - ren, ge -

Es wird scho glei dumpa

Text: Volksweise, nach Anton Reidinger (1839–1912)

Musik: Anton Reidinger, nach einer alten Volksweise

Arr.: Wolfgang Kostner,

© Helbling

S
A

1. Es wird scho glei dum - pa, es wird scho glei_ Nächst. Drum kimm_ i zu_ dir_ her, mei

T
B

7

Hei-land auf_ d'Wacht. Will sin - gen a Lia - dl, dem Liab-ling, dem kloan. Du mägst_ ja nit

14

schlä - f'n, i her di lei_ woan. Hei_ hei_ Hei_ hei_ Schlâf

divisi

Hei,

21

2. Ver - giss iatz, o Kin - d

27

Ställ auf der__ Hoad. Es zier'n jä die En - gerl dei Lia - ger-statt aus, mecht schia-ner nit

34

sein__ drin in Ki - nig sein__ Haus. Hei__ hei. Hei__ hei. Schlåf__ siaß, herz-liabs__ Kind.

41

3. Mäch zua dei - ne Äu - gerl, in Ruah und in Fried, und gib mir zum Ab - schied, dein Seg'n no gråd

Nu. _____

48

Nu. _____

mit. Äft werd jä mei Schla - ferl a sorg - lo - ses sein. Äft

55

Nie - der - leg'n__ frei'n.

Heiligste Nacht

Text: 18. Jh.
Musik: Johann Michael Haydn (1737–1806)
Arr.: Wolfgang Kostner,
© Berton Musikverlag

Andante sostenuto

S
A

1. Hei - ligs - te__ Nacht! Hei - ligs - te__ Nacht! Fins - ter - nis wei - chet, es

T
B

glän - zet hie - nie - den, Har - fen ver - brei - ten den sü - ßes - ten__ Klang.__

7

En - gel er - schei - nen, ver - kün - den den Frie - den, lieb - lich

fro - her__ Ge - sang.__

13

fro - her__ Ge - sang.__

fro - her__ Ge - sang.__

19

fro - her__ Ge - sang.__

fro - her__ Ge - sang.__

25

fol - get den Hir - ten, die eif - ri - ger sind. Ei - let nach

30

Beth - le - hem, seht eu - er Di - a - dem hier liegt das Kind.

35

2. Gött - li - ches Kind! Gött - li - ches Kind! Nacht ist ver -

40

gan - gen, nun strahlt uns ein Mor - gen.

45

Lie - be er -

50

bor - gen, Gott hat die Welt, _ hat die Men - schen _ um - armt. _

55

Geht nun zur Krip - pe und se - het _ das _ Kind. _ Se - het die

60

Hir - ten, wie freud - voll _ sie _ sind. _ Ju - belt und singt _ dem Herrn,

65

den Welt und Him - mel ehr'n. Hal - le - lu - i

70

singt _ dem Herrn, den

Ihr Hirten stehet alle auf

Text und Musik: Trad. Alpenland
Arr.: Wolfgang Kostner,
© Helbling

S
A



1. Ihr Hir - ten ste - het al - le auf von eu - rem tie - fen
2. Wia i hun g'schla - f'n in der Hütt' bis zwöl - fe in der
3. Die En - gel, die hab'n g'habt an Tänz, auf dem Schäf - bich - l
4. Da sei mir g'hupft vor lau - ter Freud, wie mir des Ding hãm
5. Die En - gel ham ver - kündt' die Freud' und lå - den ins a

T



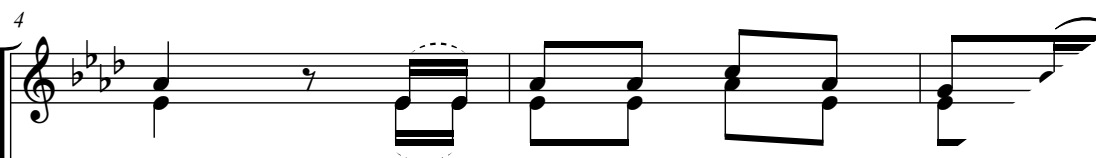
1. Ihr Hir - ten ste - het al - le auf von eu - rem tie - fen
2. Wia i hun g'schla - f'n in der Hütt' bis zwöl - fe in der
3. Die En - gel, die hab'n g'habt an Tänz, auf dem Schäf - bich - l
4. Da sei mir g'hupft vor lau - ter Freud, wie mir des Ding hãm
5. Die En - gel ham ver - kündt' die Freud' und lå - den ins a

B



divisi

4



1. Schlaf! Und ei - let nur mit
2. Nacht. Vor der Hüt - t'n grad an
3. draußt. Zu se - ch'n die - s'
4. g'heart. Die En - gel ham
5. ein. Dass mir fröh - lic'



1. Schlaf! Und
2. Nacht. Vor der
3. draußt. Zu
4. g'heart. r
5. ein.



7

1. su - chet eu - re Schaf'! Ihr mei - ne lie - ben
 2. bin i glei auf - g'wacht. So reiß iatz auf des
 3. i a zu - wi - g'saust. Und oa - ner, der singt
 4. Weg hat nit läng g'währt. Und la - ff'n kunnt ma
 5. a recht mun - ter sein. So sein mir kem - men

tacet ad lib.

8

1. su - chet eu - re Schaf'! Ihr mei - ne lie - ben
 2. bin i glei auf - g'wacht. So reiß iatz auf des
 3. i a zu - wi - g'saust. Und oa - ner, der singt
 4. Weg hat nit läng g'währt. Und la - ff'n kunnt ma
 5. a recht mun - ter sein. So sein mir kem - men

10

1. Hir - ten, ich lass euch kei - ne Ruh! Ich will euch gräd den
 2. Fens - ter glei, schaug au - ßi zu dem Hag. Da siech i glei an
 3. Glo - ri - a, dort o - b'n auf' n Däch. Geh Wol - ferl nimm decht
 4. ziem - lich guat, a je - der is no jung. Ver - lo - ren hât der
 5. in an Stall und be - ten s'Kind - lein an. A je - der hât ihm

8

1. Hir - ten, ich lass euch kei - ne Ruh! Ich will euch gräd den
 2. Fens - ter glei, schaug au - ßi zu dem Hag. Da siech i glei an
 3. Glo - ri - a, dort o - b'n auf' n Däch. Geh Wol - ferl nimm
 4. ziem - lich guat, a je - der is no jung. Ver - lo - ren h°
 5. in an Stall und be - ten s'Kind - lein an. A je - der

14

1. Spaß er - zähl'n, wie's heut gaht
 2. Glanz und Schein, hab g'moant
 3. dei Schal - mei und bläs
 4. Hans sein Huat, mir is
 5. brächt dem Kloan, was

8

1. Spaß er - zähl'n,
 2. Glanz und Schein
 3. dei Schal - me
 4. Hans sein
 5. brächt dem

Joy to the World

Text: Isaac Watts (1674–1748)
Musik: Georg Friedrich Händel (1785–1759)
Arr.: Wolfgang Kostner,
F/C © Helbling

S A **T B**

f *f*

Hal-le - lu-jah! Hal-le - lu-jah! Hal-le - lu-jah! Hal-le-lu-jah! Hal - le - lu - jah!

Hal-le - lu-jah! Hal-le - lu-jah! Hal-le - lu-jah! Hal-le-lu-jah! Hal - le - lu - jah!

Solo T
1. Joy

Solo T

to the world, the Lord is come. Let earth re-ceive her King. Let ev' - ry heart pre-

Solo T

pare him room and heav-en and na-ture sing and heav-en and na-ture sing

S A **T B**

heav-en and heav - en and na - ture sing! Hal-le - lu-jah! H

Solo T

S A **T B**

jah!

2

21 C C9

mf While fields and floods, rolls, hills and plains re -

While fields and floods, rocks, hills and plains,

24 G9 C9

peat the sound-ing joy, re - peat the sound-ing joy, re - peat, re - peat the

the joy, the joy.

27 C G C C9 F/F C N.C.

p sound - ing joy! Hal-le - lu - jah! Hal-le-lu-jah! Hal - le - lu - jah!

p Hal-le - lu-jah! Hal-le-lu-jah! Hal - le - lu - jah!

31 D9 G D D9

f Hal-le - lu-jah! Hal-le-lu-jah! Hal - le - lu - jah!

35 G A/G G D^c

Doo, doo - ah.

thorns in - fe

39 A D9

Doo - ah, doo - ah.

as the curse is__ found, far__ as the curse is__ found, far__ as, far as__ the

42 D A D *tasto solo / N.C.* G/D A/D

curse is found. 4. He rules the world with truth and grace, and makes the na - tions

46 D *tasto solo / N.C.*

prove the glo - ries__ of__ the right - eous - ness,__ and

49 D A D

won - ders of his__ love, and__ won - ders of his__ love, ar -

of__ his love, of__

52 D A D D9

of his love.

Lasst uns das Kindlein grüßen

Text und Musik: Trad., um 1600

Arr.: Wolfgang Kostner,

© Berton Musikverlag

Siciliano

f divisi

S
A

1. Lasst uns das Kind - lein grü - ßen und fal - len ihm zu

T
B

7

Fü - ßen, lasst uns im Geist uns freu - en, das Kind - lein

p

14

mf *p*

be - ne - dei - en! O Je - su-lein süß, o

mf 21

2. Lasst uns zum Kir

mf

27 *f*

zei - gen, lasst froh uns ju - bi - lie - ren und geis - tig

34 *p* *mf*

tri - um - phie - ren! O Je - su-lein süß, o Je - su-lein süß!

f 41

3. Lasst uns dem Kind - lein sin - gen, ihm uns' - re Op - fer brin -

48

gen, ihm al - le Ehr' er - wei -

54

sän - gen frei

Leise rieselt der Schnee

Text: Eduard Ebel (1839–1905)

Musik: Trad.

Arr.: Wolfgang Kostner,

© Helbling

Wiegend

S
A
T
B

Dm dm. 1. Lei - se rie-selt der Schnee, still und starr ruht der

Dm dm dm dm dm dm dm dm

Dm dm dm dm dm dm dm dm

Dm dm dm dm dm dm dm dm

divisi

6

See, weih-nacht-lich glän - zet der Wald, freu - e dich, 'sChrist-kind kommt

dm dm dm dm dm dm dm dm

dm dm dm dm dm dm dm dm

dm dm dm dm dm dm dm dm

10

bald! 2. In den Her-zen wird's warm,

dm dm. 2. In den Her-zen wird's

dm dm dm. 2. In d

dm dm

15

Sor - ge des Le - bens ver - halt. Freu - de dich, 'sChrist-kind kommt bald!

Sor - ge des Le - bens ver - halt, ver-hallt. Freu - de dich, 'sChrist-kind kommt bald! schon bald!

Sor - ge des Le - bens ver - halt. Freu - de dich, 'sChrist-kind kommt bald!

Harm, die Sor - ge des Le - bens ver - halt, ver-hallt, drum: Freu - de dich, 'sChrist-kind kommt bald! schon bald! *divisi*

19

3. Bald ist hei - li - ge Nacht, Chor der En - gel er - wacht, hört nur wie lieb - lich es

3. Bald ist hei - li - ge Nacht, ja Nacht, Chor der En - gel er - wacht, hört nur wie lieb - lich es

3. Bald ist hei - li - ge Nacht, Chor der En - gel er - wacht, hört nur wie lieb - ''

3. Bald ist hei - li - ge Nacht, ja Nacht, der Chor der En - gel er - wacht, er-wacht, und '

24

schallt, ja schallt. Freu - e dich, 'sChrist-kind komr

schallt, ja schallt. Freu - e dich, 's

schallt, Fr

schallt, ja

Maria durch ein Dornwald ging

Text und Musik: Volksweise
Arr.: Wolfgang Kostner,
© Berton Musikverlag

S
A

mf

1. Ma - ri - a durch ein___ Dorn - wald___ ging. Ky - rie e - le - i -

T
B

mf

4

son.___ Ma - ri - a durch ein___ Dorn - wald ging,___ der hat___ in sie-ben Jahr kein

8

mf

Laub___ ge-tra - gen. Ky - ri - e e - le - i - son. 2. Was tru

mf

12

un - term Her - zen? Ky - rie

un - ter ih-rer

16

oh - ne Schmer-zen, das trug Ma-ri - a un-ter ih - rem Her - zen. Ky - ri - e e -
 oh - ne Schmer-zen, trug Ma-ri - a un - ter ih - rem Her - zen.

oh-ne Schmer-zen, — trug Ma-ri - a un-ter ih - rem Her - zen. Ky - ri - e e -

20

le - i - son. 3. Da ha - ben die Dor-nen Ro - sen ge-tra - gen. Ky - ri - e - le - i -

24

son. Als sie das Kind durch den Wald ge - tra - gen, da ha -
 hab'n die Dor - nen

28

Ro - sen ge - tra -

Maria, hör den Engel an

Text und Musik: Trad. Alpenland (Sarntal)

Arr.: Wolfgang Kostner,

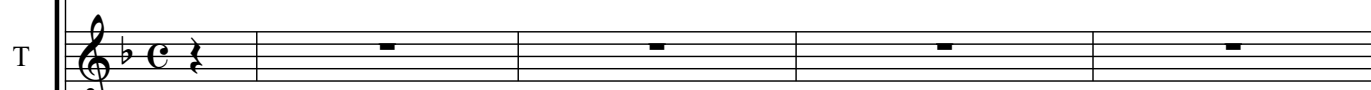
© Helbling

S
A

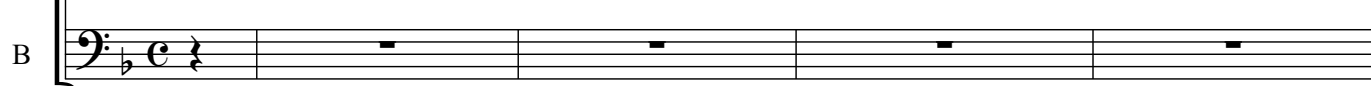


1. Ma - ri - a, hör den En - gel an, was er dir wird vor - tra - gen, er

T



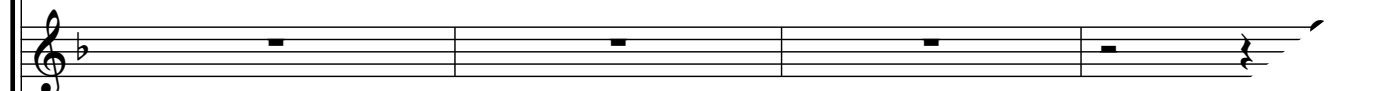
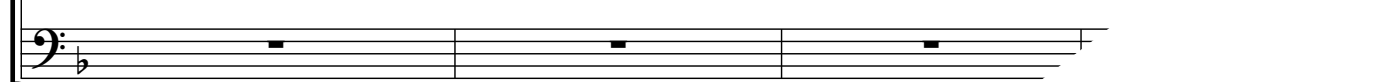
B



5



kommt ge - sandt vom Him - mels - thron, du kannst's ihm nicht ab - schla - gen. Er

9



sagt: „Im ers - ten Au - gen-blick hast d'



sagt: „Im ers - ten Au -



14

gro - ßes Glück, dem gro - ßen Gott ge - fal - len.“ 2. Du bist von al - ler Ma - kel rein, ge -

8

gro - ßes Glück, dem gro - ßen Gott ge - fal - len.“ 2. Du bist von al - ler Ma - kel rein, ge -

2. Du bist von al - ler Ma - kel rein, ge -

19

ziert mit al - len Gna - den, drum sollst du sei - ne Mut - ter sein, der Un-schuld oh - ne

8

ziert mit al - len Gna - den, drum sollst du sei - ne Mut - ter sein, der Un-schuld oh - ne

ziert mit al - len Gna - den, drum sollst du sei - ne Mut - ter sein, der

24

Scha - den. Du fra - gest wie es ge - sche - h

8

Scha - den. Du fra - gest

Scha - de

29

du er - ken - nest kei - nen Mann und sollst doch Mut - ter wer - den. 3. Ma - ri - a, nimm, denn
 du er - ken - nest kei - nen Mann und sollst doch Mut - ter wer - den.
 du er - ken - nest kei - nen Mann und sollst doch Mut - ter wer - den.

34

uns in Acht, das „Fi - at“ wol-lest du ge - ben; hat E - va uns den Tod ge - bracht, so

39

bring uns du das Le - ben. Voll Lie - be uns ein' Mut - ter sei, uns ar - men
 Voll Lie - be uns ein' Mut - ter sei,

44

kin - dern. Uns mach von Höl - len - b
 kin - dern. Uns mach vor

Mutter Gottes, Himmelspforte

Text und Musik: Trad. Alpenland (Ahrntal)
Arr.: Wolfgang Kostner,
© Helbling

S
A

1. Mut - ter Got - tes, Him - mels - pfor - te, du, der Chris - ten Hel - fe - rin, wah - re
2. Bring uns Got - tes rei - chen Se - gen in das Haus und auf das Feld, bitt, dass
3. Uns' - re Saat ist jetzt ge - streu - et schon dem Schoß der Er - den dar. Bit - te,

T
B

5

1. Schutz - frau al - ler Or - ten, Zu - flucht und Für - spre - che - rin. Hilf' und
2. Son - nen - schein und Re - gen sich zur rech - ten Zeit ein - stellt, dass die
3. dass uns Gott er - freu - et durch ein se - gen - vol - les Jahr, dass er

9

1. Trost in den Ge - fah - ren hat man schon von dir emp - f
2. Luf - te sanft durch - we - hen, dass oft fällt ein mil - der
3. doch die vol - len Äh - ren und das gras - be - deck - te

13

1. lieb - rei - ches Be - wah
2. blü - hen, rei - fen
3. durch den Schau'r ver

*) tacet ad lib.

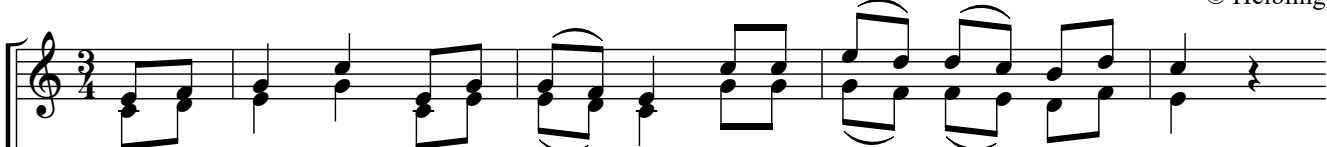
Nun, es nahen sich die Stunden

Text und Musik: Trad. Alpenland

Arr.: Wolfgang Kostner,

© Helbling

S
A

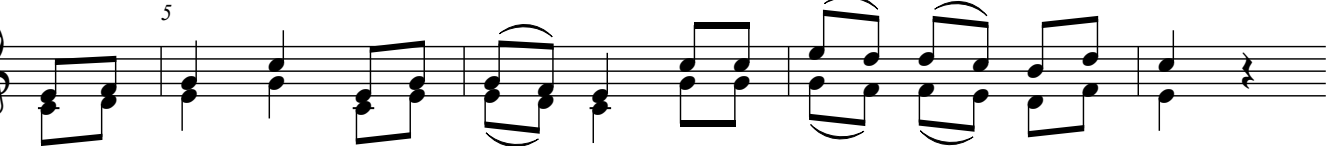


1. Nun, es na - hen sich die Stun - den, dass mein' Braut, des Her - ren Magd,
2. Ich will nach Beth - le - hem ge - hen, denn mein' Va - ter - stadt ist dort.
3. Doch die Tür bleibt mir ver - schlos - sen, und mein Bit - ten hat kein' Macht.
4. Wo - hin soll ich mich be - ge - ben, der ich hier ver - sto - ßen bin.

T
B



5



1. wer - den soll von dem ent - bun - den, was sie in dem Lei - be tragt.
2. Die wird mir ja of - fen ste - hen als der längst be - stimm - te Ort.
3. Ü - ber - all werd ich ver - sto - ßen, und zwar schon bei dunk - ler Nacht.
4. Wer wird mir ein' Aus - kunft ge - ben, dass ich weiß, wo aus, wo - hin?



9



1. A - ber wo soll sie ge - bä - ren ihr herz - liabs - tes gö'
2. Ach, ich ru - fe schon von wei - tem: O, ihr Brü - der,
3. Ach, es lasst sich nie - mand hö - ren, und die To - re
4. Gott sei Lob, dort in der Fer - ne zei - get sich e'



13



1. Wo soll ich mit ihr ein - k
2. nebst so vie - len an den
3. sich kein Bür - ger mehr l
4. dort - hin lei - tet mir'



Nun komm, der Heiden Heiland

Text und Musik: Martin Luther (1483–1546),
nach dem Hymnus *Veni redemptor gentius* (Bischof Ambrosius (339–397))

Arr.: Wolfgang Kostner,

© Berton Musikverlag

S A

f *mf*

Nun komm! 1. Nun komm, der Hei - den — Hei - land, der Jung - frau - en Kind er - kannt!

T B

f *mf*

divisi

Nun komm! 1. Nu. _____

6

Dass sich wun - dert al - le — Welt, Gott, solch Ge - burt ihm — be - stellt.

10

2. Er ging aus der Kam - mer sein dem kö - nig - li

14

Gott von Art und

18

3. Sein Lauf kam vom Vater her, und kehrt wieder zum Vater, und

22

fuhr hinter zu der Höll' und wieder zu Gottes Stuhl.

26

die Nacht gibt ein neues Licht dar.

4. Dein Krip-pen glänzt hell und klar die Nacht gibt ein neues Licht

30

Dunkel muss nicht kommen drein, der Glaub bleibt

34 *divisi*

5. Lob sei Gott dem V

divisi

38

Lob sei Gott, dem Heil - gen — Geist, im - mer und in

42

Im - mer

O komm, o komm, Emanuel

Text und Musik: Trad. (18./19. Jhd.)

Arr.: Wolfgang Kostner

© Berton Music

S
A

1. O komm, o komm E - ma - nu - el, nach dir sehnt sich
Sünd' und E - lend wei - nen wir und fleh'n und

T
B

divisi

5

auf zu dir.

9

kommt, bald kommt E - ma - nu - el! 2. O komm, du wah - res Licht der Welt, das
ir - ren hier in Trug und Wahn, o

13

al - le Fins - ter - nis er - hellt. Wir Lich - tes Bahn! Freu - e dich, freu - e dich, o
führ uns auf des

18

Is - ra - el, bald kommt, bald kommt E - ma - nu - el! 3. O komm, du hol - des
seuf - zen tief in

22

Him - mels - kind, so hehr und groß, so mild ge - sinnt. Wir
Sün - den - schuld, o bring uns dei - nes

26

Freu - e dich, freu - e dich

Freu

Schon läuft zu End' die Zeit

Herbergslied

Text und Musik: Trad. Braunau
 Arr.: Wolfgang Kostner,
 © Berton Musikverlag

S
A

1. Schon läuft zu End' die Zeit, doch oh - ne Wei - len muss in die Fer - ne weit Ma - ri - a

T
B

4

ei - len. An Jo - sefs treu - er Hand mit Got - tes Un - ter - pfand geht sie durch

T
B

7

Berg und Tal viel lan - ge — Mei - len. 2. Ver - sperrt ist je - des

T
B

2. Ver -

10

Her - ren, sie geht ins

T
B

Her -

13

Nacht und Kält in ei - nem Hir - ten - zelt kehrt Got - tes Mut - ter ein Gott zu - ge -

... kehrt Got - tes Mut - ter ein Gott zu - ge -

divisi

16

bä - ren. 3. O Welt, all dei - ne Pracht und eit - le Eh - re, ich nun wie

bä - ren. 3. O Welt, all dei - ne Pracht und eit - le Eh - re, ich nun wie

19

nichts be-tracht, sie nie be - geh - re. Wo Gott, der Herr, ge - ruht, da

nichts be-tracht, sie nie be - geh - re.

22

Geld und Gut, und doch bei

Sterzinger Mettenjodler

Andachtsjodler

Text und Musik: Trad. Alpenland
Arr.: Wolfgang Kostner,
© Berton Musikverlag

A

S
A

divisi

Djo djo - i - ri, djo djo - i - ri, djo djo - ri, ri - di,

T
B

B

7

ho e djo - i - ri. Djo djo - i - ri, djo djo - i - ri,

C

13

djo djo - ri, ri - di, ho e djo - i - ri. Djo

19

djo djo - i - ri, —

25 **D**

Djo djo - i - ri, djo djo - i - ri, djo djo - ri, ri-di, *divisi*

Djo djo - i - ri, djo djo-i, djo djo - i - ri, djo - i, djo djo - ri,

31 **E**

ho e djo - i - ri. Djo djo - i - ri, djo djo - i - ri,

divisi

37 **F**

djo djo - ri, ri-di, ho e djo - i - ri. Djo djo - i -

divisi

43

djo djo - i - ri, djo

divisi

) Alt divisi ad lib. (falls f)

Still, o Himmel

Text und Musik: Alpenland
Arr.: Wolfgang Kostner,
© Helbling

dolce mp *divisi*

S 1. Still, o Him - mel, still, o Er - de! Je - sus schließt die Au - gen zu. Still, dass

A 1. Still, o Him - mel, still, o Er - de! Je - sus schließt die Au - gen zu. Still, dass

T

B

5

S nit zer - stö - ret wer - de des - sen an - ge - neh - me Ruh!

A nit zer - stö - ret wer - de des - sen an - ge - neh - me Ru'

9 *più dolce*

S Schla - fe Je - su, schla - fe süß, und je'

A Schla - fe Je - su, schla - fe süß,

T Schlaf, Je - su,

B *divisi*
Schlaf,

13 *divisi*

Schla-fe Je-su, schla-fe süß, und jetzt dei-ne Ruh ge-nieß!

Schla-fe Je-su, schla-fe süß, und jetzt dei-ne Ruh ge-nieß!

8 Schla-fe Je-su, schla-fe süß, und jetzt dei-ne Ruh ge-nieß!

divisi

Schla-fe Je-su, schla-fe süß, und jetzt dei-ne Ruh ge-nieß!

17 *mf*

Nu. 2. Den-ke

Nu.

8 Nu.

Nu.

mf

Nu.

21

nit an Kreuz und Lei-den nit an je-ne

divisi

... Kreuz und Lei-den, nit

8 ... Kreuz und Lei

nit an K

25

Herz__ einst__ wird durch-schnei - den,__ es ist__ noch nit an__ der__ Zeit.____

... wird durch-schnei - den,__ es ist noch nit an der Zeit.____

Herz__ einst__ wird durch-schnei - den,__ es ist noch nit an__ der__ Zeit.____

... an der Zeit.____ O könnt' ich,

29

Könnst' ich doch, o Je - su mein,____ dei - nes Le-bens Hü - ter sein.____

Könnst' ich doch, o Je - su mein,____ dei - nes Le-bens Hü - ter sein.____

Könnst' ich doch, o Je - su mein,____ dei - nes Le-bens Hü - ter sein.____

könnst' ich, Je - su mein,____ dei - nes Le - bens Hü - t'

33

Könnst' ich doch, o Je - su__ mein,____ dei - nes Le

Könnst' ich doch, o Je - su mein,____

Könnst' ich doch, o Je - s'

Könnst' ich'

37

Nu. Nu. Nu. 3. Da ich

Nu. 3. Da ich

41

auf dem Stroh und har - ten Bett, dich hier se - he lie - gen auf dem Stroh und har - ten Bett, auf dem Stroh har - ten Bett, dich hier se - he lie - gen auf dem Stroh und har - ten Bett, mp

45

ma-che du mein Herz zur du mein cresc. cresc. cresc.

49

Wie - ge, wel - ches weit dir of - fen steht. Komm, Je - su, Je - su

Herz zur Wie - ge, wel - ches weit dir of - fen steht. Komm, Je - su, Je - su

du mein Herz, wel - ches weit of - fen steht.

Wie - ge, wel - ches weit of - fen steht.

53

komm, mein Le - bens - licht,

komm, mein Le - bens - licht, sehn - lichst war - te ich auf dich,

Sehn - lichst war - te ich auf dich,

Sehn - lichst war - te ich auf dich.

56

Je - su komm, mein Le - bens - licht, sehn - lichst.

Je - su komm, mein Le - bens - licht,

Je - su komm, mein Le - ber

Je - su k

Und unser lieben Frauen

Text und Musik: Trad., um 1600

Arr.: Wolfgang Kostner,

© Berton Musikverlag

S 1. Und un - ser lie - ben Frau - en, der trau - me - te ein Traum: Wie un - ter ih - rem

A 1. Und un - ser lie - ben Frau - en, der trau - me - te ein Traum: Wie un - ter ih - rem

T

B

S 6 Her - zen ge - wach - sen war ein Baum. Ky - rie e - lei - son!

A Her - zen ge - wach - sen war ein Baum. Ky - rie e

II

2. Und wie der Baum ein Schat - ten gab, wohl ü - ber al -

2. Und wie der Baum ein

16

Hei - land, al - so ist er ge - nannt. Ky - rie e - le - i - son!

Je - sus Christ, der Hei - land ist er ge - nannt. Ky - rie e - le - i - son!

Je - sus Christ ge - nannt. Ky - rie e - le - i - son!

Christ ge - nannt. Ky - rie e - le - i - son!

21

3. Und un - ser lie - be Frau - e, die trug ein Kin - de - lein. Da - von woll'n wir nun

3. Und un - ser lie - be Frau - e, die trug ein Kin - de - lein. Da - von woll'n wir nun

3. Und un - ser lie - be Frau - e, die trug ein Kin - de - lein. Da - von woll'n r

3. Und un - ser lie - be Frau - e, die trug ein Kin - de - lein. D'

26

sin - gen und wol - len fröh - lich sein.

sin - gen und wol - len fröh - lich

sin - gen und wol - ler

sin - ger

32 *divisi*

4. Herr Je - sus Christ, der Hei - land, ist un - ser Heil und Trost. Mit

4. Herr Je - sus Christ, der Hei - land, ist un - ser Heil und Trost. Mit

8 4. Herr Je - sus Christ, der Hei - land, ist un - ser Heil und Trost. Mit

divisi

4. Herr Je - sus Christ, der Hei - land, ist un - ser Heil und Trost. Mit

36

sei - ner bitt' - ren Mar - ter hat er uns all er -

sei - ner bitt' - ren Mar - ter hat er uns all er -

8 sei - ner bitt' - ren Mar - ter hat er uns all er -

sei - ner bitt' - ren Mar - ter hat er uns all er -

39

lost. Chris - te e - le - i - se

lost. Chris - te e - le

8 lost. Chris - te

lost. Chri -

*) in einigen Liedfassungen

Vom Himmel hoch, o Englein kommt

Text und Musik: Trad., 17. Jhdt.

Arr.: Wolfgang Kostner,

© Helbling

mf

S
A

1. Vom Him - mel hoch, o En - glein kommt! Ei - a, ei - a!

mf

T
B

5

Su - sa - ni, su - sa - ni, su - sa - ni! Kommt, singt und klingt, kommt pfeift_ und trombt! Al -

9

le - lu - ja, a - le - lu - ja! Von Je - sus singt_

f 13

2. Kommt oh - ne Ins - tr'

f

18 *p*

su - sa - ni! Bringt Lau - ten, Har - fen, Gei - gen mit! A - le - lu - ja, a - le - lu - ja! Von ei - a!

23 *mf*

Je - sus singt und Ma - ri - a! 3. Lasst hö - ren eu - re Stim - men viel!

divisi

27 *mf* *p*

Su - sa - ni, su - sa - ni, su - sa - ni! Ei - a, ei - a! Ei - a, ei - a! Mit

31 *f*

Or - gel und mit Sai - ten - spiel! A - le - lu - ja,

35

Je - sus singt und Ma - ri
Je - sus